

# WELLNESS-TOURER

Frisian Motor Boats gehört mit dem Super-Lauwersmeer-Programm zu den ersten Adressen, wenn es um niederländische Stahlverdränger geht. Individualität wird groß geschrieben, wie die »Vida«, eine Super Lauwersmeer Discovery 47 AC Luxury, im SKIPPER-Boots-handel-Praxistest beweist.

TEST SUPER LAUWERSMEER DISCOVERY 47 AC



Nicht nur durch ihre extrem auffällige Rumpflackierung in leuchtendem Orange avanciert die 14,20 m lange »Vida«, eine Super Lauwersmeer Discovery 47 AC Luxury, zu einem Eyecatcher



## TEST SUPER LAUWERSMEER DISCOVERY 47 AC



1. Blick in den hell und freundlich möblierten Salon der SL Discovery 47 AC
2. Die achterliche Sektion der Heckkabine wird als Wellness-Bereich genutzt
3. Im steuerbordseitigen Heckbereich der »Vida« ist eine Sauna eingebaut
4. Sehr gut aufgehoben fühlt man sich in der schlicht gestalteten Bugkabine
5. Die winkelige Küchenzeile mit schicker indirekter Fußbodenbeleuchtung
6. Zwei leise spülende Elektro-Toiletten sind in dieser Liga selbstverständlich

Dieses Boot ist ein Eyecatcher, und zwar nicht nur wegen der extrem dominanten Rumpffarbe. Ob man das leuchtende Orange nun richtig klasse oder aber ziemlich schrill findet und dann Bedenken hat, sich die mutige Kolourierung früher oder später »überzucken«, ist, wie viele Dinge im Leben, reine Ansichtsbeziehungsweise Geschmacksache. Fest steht jedoch, um dies so objektiv wie möglich zu beurteilen, dass die wohlproportionierte Super Lauwersmeer Discovery 47 AC ein bildschön gestylter Stahlverdränger ist, der – vollkommen unabhängig vom gewählten Lackton – sofort aus der Masse des Angebotes herausschicht. Diese Aussage gilt ehrlich gesagt für sämtliche gegenwärtig bestellbaren Modelle der anno 1969 gegründeten Premium-Werft, an deren Ruder seit mehr als 20 Jahren die einstigen Mitarbeiter Bastiaan Jousma (51) und Louis Jousma (48) stehen. Die sympathischen Brüder identifizieren sich zu 100 Prozent mit ihrem Fabrikat, das weit über die Grenzen der Niederlande hinaus einen exzellenten Ruf genießt. Nach jeweils neun- bis zwölfmonatiger Produktionsdauer gelangen jährlich nur vier bis fünf Neuboots dieser Marke zur Auslieferung.

Für die stilssichere Optik der smarten Yachten, die von der Kiellegung bis zur Endkontrolle unter einem Dach entstehen, zeichnet der niederländische Top-Designer Arnold de Ruyter verantwortlich. Die meisten Super-Lauwersmeer-Kunden sind an einem geräumigen Tourschiff mit individueller Note interessiert. Und da im Hause Frisian Motor Boats all das, was technisch machbar erscheint und den typischen Charakter des jeweiligen Entwurfs nicht verwässert, von einem erfahrenen Profi-Team realisiert werden kann, ist die Basis für einen Auftrag eigentlich schon vorhanden. Also vereinbart man am besten einen Termin, reist ins friesische Noardburgum und verschafft sich vor Ort einen Überblick, welche Yacht die hochgesteckten

Anforderungen denn am ehesten erfüllt. Aktuell umfasst die stählerne Schmuckstück-Kollektion acht Modelle in Längen von 42 bis 50 Fuß. In den Startlöchern steht zudem eine innovative 54-Fuß-Variante, über die es im Saisonverlauf sicherlich schon Näheres zu berichten gibt. Der Hamburger Eigner unseres im vorigen Sommer ausgelieferten und auf den Namen »Vida« getauften Testbootes wollte eine Discovery 47 AC »Luxury« mit einer Vielzahl an exquisiten Zutaten. Weit oben auf der persönlichen Wunschliste stand eine spezielle, im Heckbereich unterzubringende Wellness-Oase mit Sauna, Whirlpool und Regendusche. Dazu musste die 195 cm hohe Achterkabine mehr als ein bisschen wachsen, die freistehende Doppelkoje um 90 Grad gedreht und die luftige Sanitärabteilung mit 166 x 120 cm Grundfläche, Handwaschbecken und elektrischer Tecma-Toiletten nach Backbordverfrachtet werden. Die fertige Installation garantiert den angestrebten Fünf-Sterne-Komfort und sieht bis ins kleinste Detail hervorragend aus. Kurzum – die Wohlfühlabteilung mit ihren unterschiedlichen Baukomponenten wirkt wie aus einem Guss und lädt förmlich dazu ein, an Bord dieser rundum adretten Holland-Yacht die Seele baumeln zu lassen. Jetzt inspizieren wir den ebenso zweckmäßig wie luxuriös anmutenden Salontrakt, dessen lichte Höhe 2,07 m beträgt. Die gewählte Holzsorte fürs Mobiliar ist helle Eiche. Diesbezüglich hätte die Werft diverse Alternativen parat. Zu den Annehmlichkeiten, mit denen man sich übrigens überall an Bord konfrontiert sieht, gehören die indirekte Beleuchtung und eine Fußbodenheizung. Die 243 cm lange Küchenzeile an Backbord zeigt sich mit einem 108 Liter fassenden Kühlschrank, dem vierflamigen Bosch-Ceranfeld plus Domestic-Dunstabzug, Druckwasserspüle, Geschirrspüler, Mikrowelle, Kaffeemaschine, Wasserkocher, mehreren selbsteinziehenden Schubladen und dem genialen Magic-Corner-Schwenksystem für ein regelrechtes Ensemble an Kochtöpfen

und Bratpfannen vom Feinsten ausgestattet. Hinzu gesellt sich ein unter dem Herd angeordneter ausziehbarer Müll-eimer. An genügend Platz für eine größere Menge Reiseproviant wurde ebenso gedacht wie an den im angrenzenden Sideboard montierten TV-Lift inklusive eines Samsung-Fernsehers mit 107-cm-Bildschirmdiagonale. Eine straff gefederte L-Sitzcouch mit freistehendem Tisch nimmt weite Teile der Steuerbordseite ein. Wenn es etwas zu kritisieren gibt, wär's das fehlende Geländer am sechsstufigen Saloneinstieg. Speziell bei einem schaukelnden Boot – die 14,20 x 4,36 m messende Super Lauwersmeer Discovery 47 AC ist nach der CE-Norm B zertifiziert und daher natürlich auch für Urlaubstörns abseits der Küste geeignet – sollte man Vorsicht walten lassen, um hier nicht den unfreiwilligen »Abflug« zu machen. Keinerlei Beanstandungen ergeben sich hingegen beim Blick in die klimatisierte, genau 203 cm hohe Bugkabine. Diese befindet sich, erreichbar über einen 120 cm langen Flur, 64 cm unter dem Salonboden-Niveau. Genächtigt wird in einer achteckigen Kojen, deren 16 Zentimeter dicke Einzelmattressen für eine 210 x 170 cm große XXL-Schlafstatt sorgen. Backbords zweigt die WC-Abteilung ab. Zu erwähnen wäre, dass im ungewöhnlich großen steuerbordseitigen Sanitärraum eine weitere Regendusche postiert ist. Man kann sich, wenn wir uns nicht verzählt haben, aus 121 winzigen Massagedüsen mit wohligh warmem Wasser berieseln lassen und dabei den Alltagsstress vergessen ...

Wir bewegen uns wieder an die frische Luft und landen auf dem weitläufigen Achterdeck. Hier befindet sich der klar gegliederte Steuerstand mit Raymarine-Multifunktionsdisplay, den von Vetus stammenden Bug- und Heckstrahler-Joysticks und einer elektronischen Schaltung zum Bedienen des 110,3 kW (150 PS) leistenden Volvo-D3-150-Turbodiesels. Der ideal zugängliche, im Salonkeller werkende schwedische Reihenfüßzylinder



1. Aufwendig gekapselt und ideal zugänglich – der Volvo D3-150 leistet 110,3 kW, also 150 PS
2. Steuerstand mit steil stehendem Hydraulik-Ruder und übersichtlicher Instrumentierung
3. Die winkelige Sitzgruppe auf dem Achterdeck bietet bequeme Platzverhältnisse für fünf Personen
4. Praxisgerecht: die von einer Schanz flankierten Gangborde weisen eine Trittbreite von 38 bis 41 cm auf
5. Selbstverständliches Equipment: die elektrische Bugankerwinde lässt sich über Fußschalter bedienen
6. Mit ihrer orangefarbenen Rumpflackierung avanciert die »Vida« sofort und überall zu einem Blickfang



## TEST SUPER LAUWERSMEER DISCOVERY 47 AC

der hält sich dank seiner aufwendigen Kapselung akustisch zurück, so dass es mit minimalen 700 min<sup>-1</sup> und gestoppten 2,5 kn fast lautlos vorangeht. Mit abgelesenen 1.400 min<sup>-1</sup> macht der etwa 21 Tonnen verdrängende Knickspanter glatte fünf Knoten Fahrt. Die dabei angezeigten 56 dB(A) lassen eine Konversation in Zimmerlautstärke zu – und dies trotz geschlossenem Fahrverdeck. Die nächste Messung erfolgt mit 2.500 Umdrehungen pro Minute, die der »Vida« zu einer Marschgeschwindigkeit von 6,5 Knoten, also kanalfahrttauglichen 12 km/h, verhelfen. Unter Volllast sind dann 2.750 min<sup>-1</sup> zu vermeiden, während die

Geschwindigkeit nur noch zögerlich auf 6,7 kn ansteigt. Das ist ein bisschen bescheiden, werden Sie meinen, denn eigentlich müssten 8,5 Knoten Höchstfahrt drin sein. Des Rätsels Lösung ist einfach: eine Drehzahlrosselung wurde eingebaut, denn wir haben es – man höre und staune – mit einem wirklich exklusiven Charterboot zu tun. Die »Vida« hat ihren Liegeplatz im Hafen der Firma Müritz-Yacht-Management am Mirow-Kanal in Lärz. Von dort erreicht man nach wenigen Kilometern in nordwestlicher Richtung die Ortschaft Rechlin, um sogleich weiter auf die Müritz und nach Waren, dem wassertouristischen Zentrum der Regi-

on, zu gelangen. Auf Südkurs führt die Reise über die mecklenburgischen Seen nach Mirow, Rheinsberg, Fürstenberg, Oranienburg und Berlin. Wer sich für ein paar Tage an Bord des friesischen Wellness-Tourers einquartieren möchte, der sollte sich mit einer Reservierungsanfrage unbedingt beeilen. Für 2022 besteht nämlich ein enormes Buchungsinteresse, Alle relevanten Infos finden Sie auf den Internet-Seiten [www.yacht-vida.de](http://www.yacht-vida.de) und [www.mueritz-yacht.de](http://www.mueritz-yacht.de)

Text: **Peter Marienfeld**

Fotos: Peter Marienfeld (10), [www.yacht-vida.de](http://www.yacht-vida.de) (3)

### TECHNISCHE DATEN

**Länge über Alles:** 14,20 m  
**Breite:** 4,36 m  
**Durchfahrthöhe:** ohne Scheiben 2,75 m, mit Scheiben 3,25 m  
**Tiefgang:** 1,20 m  
**Gewicht:** 21.000 kg  
**CE-Kategorie:** B  
**Max. Personenzahl:** 10  
**Kojenzahl:** 4 (+2 möglich)  
**Brennstofftank:** 700 l  
**Wassertank:** 620 l  
**Septiktank:** 210 l  
**Baumaterial:** Schiffbaustahl  
**Motorisierung:** Einbaudiesel mit Wellenantrieb, Standardmotor ist ein Volvo D3-150 mit 110,3 kW (150 PS). Andere Motoren auf Anfrage  
**Grundpreis (ab Werft):** Luxury-Version ab 598.460 €, Preis des einzatzbereiten Testbootes mit Individual-Ausstattung auf Anfrage

### MOTOR IM TESTBOOT

Volvo D3-150, Turbodiesel mit el. Common-Rail-Einspritzsystem, Leistung: 110,3 kW (150 PS), Zylinderzahl: 5, Hubraum: 2.400 ccm, Bohrung x Hub: 81 x 93,2 mm, Gewicht: 301 kg, Nenndrehzahl: 3.000 min<sup>-1</sup>. Hinweis: der Motor im Testboot wurde gedrosselt

### STANDARD-AUSSTATTUNG (AUSZUGSWEISE)

Hydraulische Lenkung, Bugstrahler, manuelle Bugankerwinde plus Ankergeschirr, Badesteg mit Leiter, Niro-Seereling, BSH-attestierter Navigationsbeleuchtung, 230-Volt-Landanschluss mit Batterielader, Festmacher-Paket mit Fendern und Leinen, Warmwasserversorgung, Warmluftheizung, mehrteiliges Fahrverdeck, Antifoulinganstrich

### LIEFERBARE EXTRAS (AUSZUGSWEISE)

Heckstrahl, Klimaanlage, Generator, Waschmaschine mit Trockner, Geschirrspüler, Fußbodenheizung, Deckselag aus Flexiteek, Fluchtluke in der Achterkabine, diverse Navigationselektronik, Fernsteuerung für Antriebsmaschine, Bugstrahler und Heckstrahler (Preise werden auf Anfrage genannt)

### SCHALL- UND FAHRTMESSUNG

(Leerlauf)	700 min <sup>-1</sup>	45 dB(A)	0 kn
	700 min <sup>-1</sup>	46 dB(A)	2,5 kn
	1000 min <sup>-1</sup>	50 dB(A)	3,5 kn
	1300 min <sup>-1</sup>	54 dB(A)	4,7 kn
	1600 min <sup>-1</sup>	58 dB(A)	5,5 kn
	1900 min <sup>-1</sup>	60 dB(A)	5,9 kn
	2200 min <sup>-1</sup>	63 dB(A)	6,2 kn
	2500 min <sup>-1</sup>	65 dB(A)	6,5 kn
(Volllast)	2750 min <sup>-1</sup>	67 dB(A)	6,7 kn

**Revier:** Mirower Kanal und Kleine Müritz, **Crew:** 3 Personen,  
**Messung:** GPS, **Wasser:** 7° C, **Luft:** 9° C, **Wind:** 2-3 Bft.,  
**Tanks:** Diesel 700 l (100 %), Wasser 620 l (100 %)

- Erstklassige Verarbeitungsqualität der gesamten Motoryacht
- Sehr gutes Raumangebot für eine idealerweise vierköpfige Crew
- Einwandfreie Lauf- und Manövrierereigenschaften
- Exklusive Heckkabine mit optimal gestaltetem Wellness-Bereich
- Harmonische Antriebsleistung (bei nicht gedrosselter Maschine)
- Diesel- und Wassertank mit praxiserfahrenem Fassungsvermögen
- Technische und elektrische Installationen auf Top-Niveau
- Die Werft reagiert flexibel auf individuelle Kundenwünsche

- ⊖ Fest montierte Ruderbank lässt sich nicht längsverstellen
- ⊖ Geländer an der Salontreppe würde die Bordsicherheit erhöhen
- ⊖ Relativ geringes Fassungsvermögen des Septiktanks

### INFORMATIONEN UND WERFT

**Friskan Motor Boats** (Werft und Lieferant des Testbootes),  
 Rijksstraatweg 80, NL-9257 DV Noardburgum,  
 Tel. 0031-511442181, [www.superlauwersmeer.nl](http://www.superlauwersmeer.nl)